



Ev.-Luth. Kirchgemeinde an Pleiße und Schnauder

Deutzen, Hohendorf, Ramsdorf und Regis-Breitingen

Kirchgemeindenachrichten

Juni – Juli 2020



Liebe Leserin, lieber Leser,
was entdecken Sie beim Betrachten
des Titelbildes? - Ein Spitzbogen,
darin drei überschrittene Kreisbögen.
Als hätte jemand einen Zirkel
genommen und drei Kreise
gezeichnet, die sich überschneiden. In
der Mitte entsteht dadurch soetwas
ähnliches wie ein Dreieck oder ein
Wappen, vielleicht auch ein Auge. Um
diese Mitte herum sind drei gleiche
Formen zu sehen. Sie ähneln drei
Köpfen oder drei Fischen.
Auffallend ist, dass die Zahl Drei bei
dieser Fenstergestaltung maßgeblich
ist.

Am 7. Juni feiern wir den Tag der
Heiligen Dreifaltigkeit - **Trinitatis**
(lateinisch: *tri* für Drei und *unitas* für
Einheit). An diesem Tag feiern wir das
Geheimnis der Offenbarung Gottes:

Schöpfer des Himmels und der Erde,
der sichtbaren und der unsichtbaren
Welt, von Jesus „**Vater**“ genannt.

Uns Bruder geworden in Gestalt des
Menschen Jesus von Nazareth -
geboren von Maria, gelebt als Sohn
eines Zimmermanns, jüdischer
Schriftgelehrter, Wanderprediger,
Wundertäter; als Aufrührer hingerichtet
und nach drei Tagen von den Toten
auferstanden. Wir erkennen in ihm den
Christus, Gottes **Sohn**.

In uns und unter uns wirkt die **Heilige
Geistkraft** - schenkt uns Hoffnung und
Mut, tröstet uns und hält unseren
Glauben lebendig.

Darum bekennen wir Gott als Vater,
Sohn und Heiliger Geist, was immer
weder zu der Frage führte, ob wir
Christen an drei Götter glauben.
Doch es ist anders: Wir glauben an
Gott, der sich in unterschiedlicher
Gestalt offenbart - Drei in Einem -
Einer in Drei. Das Fenster der
Hohendorfer Kirche fasst dieses
Geheimnis in ein Ornament und lädt
dazu ein, das Geheimnis der
Gegenwart Gottes zu meditieren.

Vielfach findet sich die Dreieinigkei in
unseren Gottesdiensten wieder.
So im Kanzelgruß: „Die Gnade
unseres Herrn Jesus Christus und die
Liebe Gottes und die Gemeinschaft
des Heiligen Geistes sei mit euch
allen.“ (2. Korinther 13.13) und im
Aaronitischen Segen: „Der HERR
segne dich und behüte dich. Der
HERR lasse sein Angesicht leuchten
über dir und sei dir gnädig. Der HERR
erhebe sein Angesicht auf dich und
gebe dir Frieden“ (4. Mose 6,24-26)

Für mich persönlich ist die Rede von
der Dreieinigkei ein Versuch des
Menschen, etwas von dem Geheimnis
Gottes zu erfassen und zu
beschreiben. In ihr drückt sich aus,
dass der Gott, der uns geschaffen hat,
ein Gott in Beziehung ist - ins sich und
für uns. So sind wir als Ebenbilder
ebenso auf Beziehung angewiesen,
dazu bestimmt zu lieben und geliebt
zu sein.

Ihre Pfarrerin Ulrike Franke

Kinder und Jugend

Kinderkreis	samstags nach Vereinbarung	10.00-11.30 Uhr	Pfarrhaus Ramsdorf
Christenlehre	donnerstags	16.30-17.30 Uhr	Pfarrhaus Ramsdorf
Konfirmanden	donnerstags	17.30-19.00 Uhr	Gemeindehaus Borna

Jugendgottesdienste im Kirchenbezirk

26.-28. Juni - Landesweites Taizé Treffen - Jugendkirche Pax Leipzig

Kirchenmusik

Kirchenchor Hoh.-Ramsdorf	mittwochs	19.30 Uhr	Ramsdorf
Kirchenchor Regis-Breit.	donnerstags	19.30 Uhr	Pfarrhaus Breitingen

Kantor Weber wird die Chormitglieder informieren,
wenn wieder geprobt werden kann!

Gemeindekreise

Frauenkreis Ramsdorf	Do, 4. Juni Do, 2. Juli	14.00 Uhr 14.00 Uhr	Pfarrhaus Ramsdorf
Bibelstunde Ramsdorf	Di, 23. Juni Di, 28. Juli	19.30 Uhr 19.30 Uhr	Pfarrhaus Ramsdorf
Seniorenkreis Regis-Breit.	Di, 2. Juni Di, 7. Juli	14.00 Uhr 14.00 Uhr	Pfarrhaus Breitingen

Gemeindezusammenkünfte

Während dieser Gemeindebrief für den Druck vorbereitet wird, ist noch immer nicht klar, ob und in welcher Form Zusammenkünfte wie Gemeindegemeinschaften, Chorproben, Gemeindefeste und Konzerte in den kommenden Wochen stattfinden können.

Noch immer gilt: Räumlicher Abstand ist der beste Schutz vor einer Ausbreitung des Corona-Virus. Was bedeutet das für uns als Kirchgemeinde? - Wir versuchen in Verbindung zu bleiben über Telefon und Internet, über Gespräche am Gartenzaun und das gemeinsame Hören auf unsere Glocken.

Nach einer siebenwöchigen Pause feiern wir wieder gemeinsam Gottesdienst. Das ist schön. Doch sind die Gottesdienste anders als vorher. - Wir sitzen auf Abstand und können nur singen, wenn wir Mund und Nase bedecken. Dafür erproben wir neue Formen, indem wir summen, klatschen oder auf andere Weise in das Gotteslob einstimmen.

Kirche in Funk und Fernsehen

Da trotz aller Vorsichtsmaßnahmen eine Übertragung des Virus nicht gänzlich ausgeschlossen werden kann, gilt weiterhin:

Auch ein Gottesdienst am Fernseher oder Radio kann aufbauen und trösten.

Auch auf diesem Weg vermag Gottes Wort zu uns zu sprechen.

Und in der eigenen häuslichen Umgebung kann jede und jeder laut und mit Herzenslust in die Choräle einstimmen, die von der Orgel angestimmt werden.

Kirche im Internet

Immer mehr Menschen nutzen in dieser Zeit die Möglichkeiten über das Internet in Kontakt zu kommen.

Bisher haben wir als Kirchgemeinde diese Möglichkeiten kaum genutzt. Doch möchte ich Sie herzlich einladen, unsere Internetseite aufzurufen, sich über Aktuelles zu informieren und uns mitzuteilen, was Sie vermissen. Bitte schicken Sie uns auch Texte oder Bilder, die wir veröffentlichen sollen. So können wir auch auf diese Weise in Verbindung treten und uns begegnen.

Also, schauen Sie mal rein !!! :

www.kirchspiel-regis-breitingen.de

Himmelfahrtsgottesdienst am Haselbacher See



In diesem Jahr haben wir uns in Absprache mit den Kirchgemeinden Groitzsch und Pegau dafür entschieden, einen eigenen Himmelfahrtsgottesdienst zu feiern. Kleinere Gottesdienste bedeuten geringere Infektionsrisiken. Trotzdem war nicht nur bei mir die Freude groß, als mehr als 50 Menschen der kurzfristigen Einladung ins Amphitheater am Haselbacher See gefolgt sind.

Ein herzlicher Dank gilt dem Kulturförderverein Wintersdorf e.V., der uns sein neues Kulturtheater kostenfrei zur Verfügung gestellt hat, sowie Kantor Weber, der mit Keyboard und Verstärker und Mikrophon die Technik zur Verfügung gestellt hat.

So konnten wir die neu angelegte Freilichtbühne mit einem Gottesdienst einweihen.

Einige Fotos von diesem Tag geben auch denen, die nicht dabei sein konnten einen Eindruck.



	Deutzen		Hohendorf		Ramsdorf		Regis-Breitungen
1. Juni Pfingstmontag	10.30 Uhr - St. Konrad Ökumenischer Gottesdienst (nur mit Voranmeldung)						
7. Juni Trinitatis							10.00 Uhr Stadtkirche Regis Gottesdienst Pfrn. Franke
14. Juni 1. S. n. Trinitatis	9.00 Uhr - St. Konrad Gottesdienst Pfrn. Franke				10.30 Uhr - Kirche Gottesdienst Pfrn. Franke		
21. Juni 2. S.n. Trinitatis			10.00 Uhr - Kirche Gottesdienst mit Taufe Pfrn. Franke				
Mi 24. Juni Johannistag			16.00 Uhr - Friedhof Johannisandacht		17.00 Uhr - Friedhof Johannisandacht		
Fr. 26. Juni	19.00 Uhr - St. Konrad Johannisandacht						
28. Juni 3. S.n. Trinitatis							10.00 Uhr - Lutherkirche Gottesdienst Lektorin K. Barnau
5. Juli 4. S.n. Trinitatis			10.00 Uhr - Kirche Gottesdienst Pfrn. Franke				
12. Juli 5. S.n. Trinitatis					10.30 Uhr - Kirche Gottesdienst Pfrn. Franke		9.00 Uhr - Stadtkirche Gottesdienst Pfrn. Franke
19. Juli 6. S.n. Trinitatis	9.00 Uhr - St. Konrad Gottesdienst Pfrn. Franke		10.30 Uhr - Kirche Gottesdienst Pfrn. Franke				
26. Juli 7. S.n. Trinitatis					9.00 Uhr - Kirche Gottesdienst Pfrn. Franke		10.30 Uhr Lutherkirche Gottesdienst Pfrn. Franke



Am **13. September** werden in unserer Landeskirche die neuen Kirchenvorstände gewählt. Der Kirchenvorstand wird aller sechs Jahre neu gebildet und übernimmt mit seiner Einführung am Ersten Advent die Leitung unserer Kirchgemeinde.

Entsprechend den landeskirchlichen Vorgaben haben wir als Kirchenvorstand deshalb ein **Ortsgesetz über die Bildung und Zusammensetzung des Kirchenvorstandes** beschlossen. Der neue Kirchenvorstand wird aus acht Kirchenvorsteher/innen und der Pfarrerin bestehen. Sechs der Kirchenvorsteher/innen werden von den 550 Mitgliedern unserer Kirchgemeinde gewählt.

Damit alle vier Orte im Kirchenvorstand vertreten sind, hat der Kirchenvorstand beschlossen, **vier Stimmbezirke** zu bilden. Die Gemeindeglieder können die Kandidaten ihres jeweiligen Stimmbezirkes wählen.

Unter Berücksichtigung der jeweiligen Anzahl von Gemeindegliedern, werden am Wahltag in Hohendorf und Deutzen je ein Kirchenvorsteher, in Ramsdorf und Regis-Breitungen je zwei Kirchenvorsteher zu wählen sein.

Die Wahl findet am 13. September **im Anschluss an den Gottesdienst** statt und wird von einem Wahlausschuss vorbereitet und durchgeführt.

Wahlberechtigt sind Kirchgemeindeglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben, die das Wahlrecht nach kirchlicher Ordnung besitzen und in der Wählerliste verzeichnet sind.

Wählerliste

Ab 2. Juni 2020 können Sie im Pfarramt Einsicht in die Wählerlisten der vier Stimmbezirke nehmen.

Briefwahl

Am Wahltag verhinderte Wahlberechtigte können ihr Wahlrecht auf dem Weg der Briefwahl ausüben. Wahlberechtigte, die von der Briefwahl Gebrauch machen wollen, müssen bis spätestens fünf Tage vor dem Wahltag (9. September) mündlich oder schriftlich beim Kirchenvorstand die Ausstellung eines Wahlscheins beantragen. Dafür genügt ein Anruf in unserem Pfarramt.

Wählbar sind Kirchgemeindeglieder, die am Wahltag wahlberechtigt sind und das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Es sollen aktive Kirchgemeindeglieder sein, die die Heilige Schrift als verbindlich für ihr Leben bejahen, Jesus Christus als ihren Herrn bekennen und in ihrer Lebensführung bemüht sind, anderen ein Vorbild zu sein.

Wahlvorschläge müssen von mindestens fünf Wahlberechtigten unterschrieben sein und bis zum 30. August im Pfarramt eingereicht werden.

Damit es sich um eine echte Wahl handelt, benötigen wir mehr Kandidaten als zu wählen sind. Das bedeutet auch, dass diejenigen, die sich zu einer **Kandidatur** bereit erklären, das Risiko eingehen, eine nicht ausreichende Anzahl von Stimmen zu erhalten.

Dennoch möchten wir Sie bitten:

Prüfen Sie, ob Sie nicht Lust verspüren, für sechs Jahre Verantwortung für unsere Kirchgemeinde zu übernehmen, Gemeindeleben zu gestalten, Projekte anzustoßen und über geistliche, finanzielle, rechtliche und bauliche Fragen zu entscheiden.

Außerdem bitten wir als Kirchenvorstand alle wahlberechtigten Gemeindeglieder um die Einreichung von Wahlvorschlägen!

Wer für den Kirchenvorstand kandidiert muss sich bereit erklären, im Falle ihrer bzw. seiner Wahl das vorgeschriebene **Gelöbnis** abzulegen, das folgenden Wortlaut hat:

*„Wollt ihr das Amt von Kirchenvorstehern/
Kirchenvorsteherinnen in dieser Gemeinde führen gemäß dem Evangelium von Jesus Christus, wie es in der Heiligen Schrift gegeben und im Bekenntnis der evangelisch-lutherischen Kirche bezeugt ist, und seid ihr bereit, Verantwortung zu übernehmen für den Gottesdienst, für die pädagogischen und diakonischen, ökumenischen und missionarischen Aufgaben der Gemeinde sowie für Lehre, Einheit und Ordnung der Kirche, so reicht mir die Hand und antwortet: Ja, mit Gottes Hilfe.“*

Berufung

Die neu gewählten Kirchenvorsteher/innen müssen spätestens drei Wochen nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses zwei weitere Kirchenvorsteher/innen berufen. Einer der Berufungsplätze ist für eine die Jugend vertretende Person zwischen 16 und 27 Jahren vorzusehen, sofern sich nicht unter den gewählten Kirchenvorstehern eine Person zwischen 18 und 27 Jahren befindet.

**Wir gratulieren allen, die im Juni und Juli Geburtstag haben;
ganz besonders gratulieren wir:**

Kirchgemeinde Deutzen

Erika Fischer	85
Rainer Sparmann	71
Holger Hortenbach	72
Monika-Christine Hoch	75
Irmtraud Nitzsche	89

Kirchgemeinde Hohendorf

Konrad Lange	89
--------------	----

Kirchgemeinde Ramsdorf

Lydia Lagel	76
Elfriede Reuter	85
Bernd Keller	71
Werner Ruhmer	83

Kirchgemeinde Regis-Breitingen

Ruth Ritter	90
Margot Herbst	97
Anita Arnold	85
Rosmarie Dietze	72
Gisela Greisch	79
Margit Lichtenstein	70
Ursula Fischer	81
Lieselotte Schrinner	90
Helene Senf	85
Ruth Krüger	90
Margot Raab	86
Waltraut Wüste	84
Eva-Marie Langhammer	86
Marta Schroeder	95
Peter Dittgen	84



In seinen Sitzungen am 12. und 20. Mai hat der Kirchenvorstand ein **Schutz- und Hygienekonzept** beschlossen, das sich an den gesetzlichen und kirchlichen Vorgaben orientiert und darum bemüht ist, Besucher unserer Gemeindeveranstaltungen soweit wie möglich vor eine Ansteckung mit dem Corona-Virus zu schützen und damit einer Verbreitung des Virus vorzubeugen.

Ausserdem hat der Kirchenvorstand beschlossen, das **Geläut der Ramsdorfer Kirche** um eine mittlere Glocke zu ergänzen. Nach der Glockenbeschlagnehmung 1942 bestand das vorher dreistimmige Geläut nur noch aus einer Glocke. Dieses wurde 1954 durch eine Glocke der Kirche von Ruppertsdorf ergänzt, da dieser Ort der Braunkohle weichen musste. Nun soll die fehlende mittlere Glocke ergänzt und damit das Geläut vervollständigt werden.

Mit Hilfe von Fördermitteln des Landkreises und der Landeskirche sowie eigenen Mitteln soll der Glockenstuhl renoviert und eine Glocke mit dem Ton „f“ neu gegossen werden. Der Auftrag für ein Kostenangebot wurde vom Kirchenvorstand erteilt.

Bereits im vergangenen Jahr sollte der **Altar der Ramsdorfer Kirche** restauriert werden. Da die Restauratorin erkrankt war, musste das Vorhaben verschoben werden. Wir hoffen nun, auch dieses Vorhaben in diesem Jahr umsetzen zu können.

Ausserdem bittet der Kirchenvorstand wie in jedem Jahr um die Zahlung des Kirchgeldes, das in vollem Umfang unserer Kirchgemeinde zugute kommt. Der **Kirchgeldbrief** wird mit diesem Gemeindebrief zusammen verteilt.

Impressum:

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinde an Pleiße und Schnauder
Redaktion: Ulrike Franke
Redaktionsanschrift: Heinrich-Pestalozzi-Str. 5, 04565 Regis-Breitungen
Satz und Druck: Katzbach Verlag, Schillerstraße 52, 04565 Regis-Breitungen

Die Kirchgemeindenachrichten erscheinen alle zwei Monate im Auftrag des Kirchenvorstandes.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 11. August 2020.

